Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

01.02.1918 - Bernhard Buchbinder, Jean Kren und Alfred Schönfeld: Der Soldat der Marie.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

96

Freitag, den 1. Februar 1918.

Der Soldat der Marie.

Operette in 3 Akten von Bernhard Buchbinder, Jean Kren und Alfred Schönfeld.
Musik von Leo Ascher.

Leiter der Aufführung: Oberspielleiter **Gustav Kirchner.**

Einstudierung der Tänze: **Felix Kroll.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen des 1. Aktes.

Prinz Kurt von Hansendorf, Oberst eines herzoglichen Regiments	Ernst Badekow.
Theodor Mumme, pensionierter herzoglicher Tänzer	Heinrich Oesterheld.
Elfriede, seine Frau	Anna Bödecker.
Marie, seine Tochter erster Ehe	Gerti Reinhard als Gast.
Mariann, seine Tochter zweiter Ehe	Marion Brenken.
Mariett, seine Tochter dritter Ehe	Eva Benndorf.
Hans Wonneberger, Tambour, Bursche des Obersten	Felix Kroll.
Buxfeld, der Postmeister	Otto Melcher.
Friedrich, sein Sohn	Edwin Jürgensen.
Der Auktionator	Rolf Salberg.

Personen des 2. und 3. Aktes.

Prinz Kurt von Hansendorf, Oberst eines herzoglichen Regiments	Ernst Badekow.
Theodor Mumme, pensionierter herzoglicher Tänzer	Heinrich Oesterheld.
Elfriede, seine Frau	Anna Bödecker.
Marie, Wirtin der Tabagie „Zur schönen Müllerin"	Gerti Reinhard als Gast.
Mariann, Freifräulein v. d. Mühlen	Marion Brenken.
Maria Mirabelli, herzogliche Hoftänzerin	Eva Benndorf.
Hans Wonneberger, Feldwaibel	Felix Kroll.
Florinde, } Freundinnen von	Klara Bredull.
Reseda, } Mariann v. d. Mühlen	Lisa Cerf.
Baron Westram, Adjutant	Ulrich Bettac.
Bärbchen, Kammerzofe bei Mariann	Annemarie Wunderlich.
Hannchen, Aufwärterin	Eva Heitner.

Personen des Traumbildes im 3. Akt.

Prinz Kurt von Hansendorf, Oberst eines herzoglichen Regiments	Ernst Badekow.
Marie, seine Gemahlin	Gerti Reinhard als Gast.
Hans Wonneberger, Mühlenbesitzer	Felix Kroll.
Mariett, seine Frau	Eva Benndorf.
Ein armes Landmädchen	Marion Brenken.
Der alte Mumme, pensionierter herzoglicher Tänzer	Heinrich Oesterheld.
Elfriede, seine Frau	Anna Bödecker.

Der erste Akt spielt in einem Dörfchen im Braunschweigischen, vor der Mühle „Zu den drei Müllerinnen". Der zweite Akt spielt in einem Dörfchen Thüringens, vor der Gartentabagie „Zur schönen Müllerin". Der dritte Akt spielt im Salon des Fräulein von der Mühlen. Der Traum spielt vor der Mühle des ersten Aktes. Das Ganze ungefähr um die Zeit von 1830.

Nach dem 1. und 2. Akte findet je eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang / Proszeniumsloge I. Rang	4 M 70 ₰	Mittelplatz II. Rang	2 M 60 ₰
Logensitz I. Rang	4 „ — „	Loge II. Rang	2 „ — „
Parkett 1. bis 7. Reihe	4 „ — „	Parterresitz	2 „ — „
Parkett 8. bis 10. Reihe	3 „ — „	Amphitheater	1 „ 10 „
		Galerie	— „ 60 „

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 3. Februar 1918. Freiplätze haben keine Gültigkeit. **Romeo und Julia.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Anfang 7 Uhr.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg